

Lehrveranstaltungsevaluation an der Universität Osnabrück im WS 2024/25

Grundmodul Zoologie - Übungen [BIO-GM-ZO] (5.13165 (ws24)) 85 Fragebögen

Dozierende

Prof. Dr. Achim Paululat
Dr. Heiko Harten
Dr. Maik Drechsler

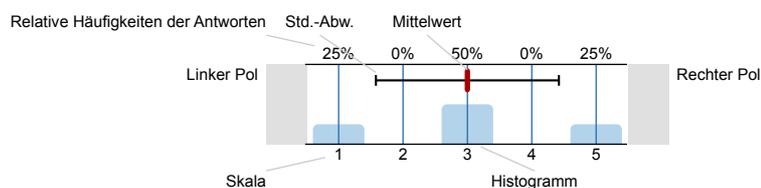
Globalwerte

Dimension	Rohwert	Prozentrang	0	50	100
Planung und Darstellung	4,53	87	+		
Umgang mit Studierenden	4,75	67	+		
Interessantheit und Relevanz	4,52	92	+		
Betreuung	4,65	78	+		
Subjektiver Lernerfolg	4,28	93	+		
Schulnote Dozent*in	1,25	94	+		
Schulnote Tutor*innen	1,55	82	+		
Schulnote Mitarbeit von Kommiliton*innen	1,38	99	++		
Schulnote Veranstaltung	1,31	96	++		

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

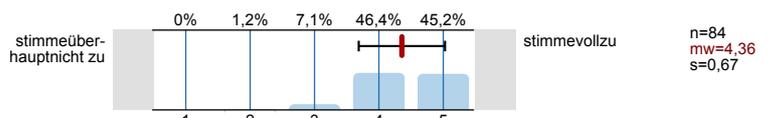
Frage



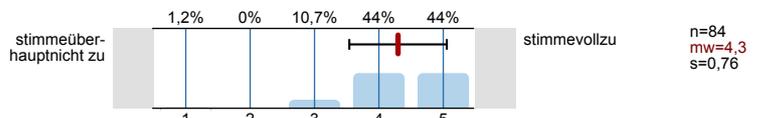
n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Bewertung der Veranstaltung auf verschiedenen Dimensionen

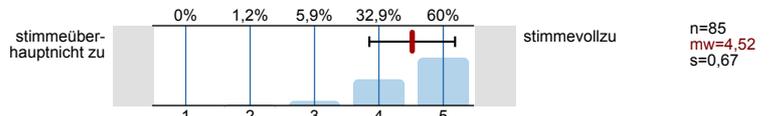
1. Die Übung verläuft nach einer klaren Gliederung und Zeitplanung.



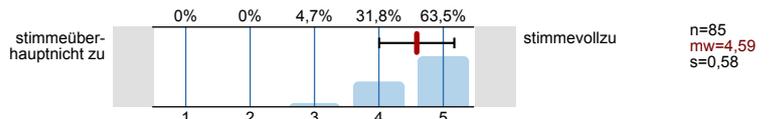
4. Der/Die Übungsleiter*in nutzt die zur Verfügung stehende Zeit für das Wesentliche.



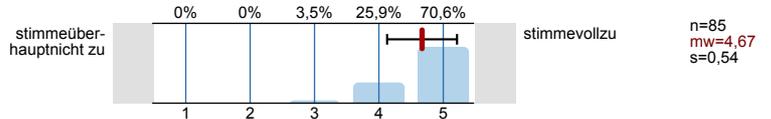
6. Der/Die Übungsleiter*in macht Zusammenhänge deutlich.



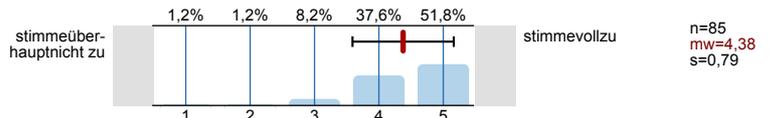
8. Der/Die Übungsleiter*in drückt sich klar und verständlich aus.



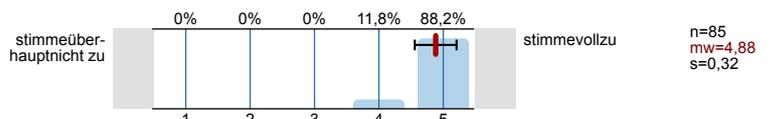
10. Die Art, wie die Übung gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.



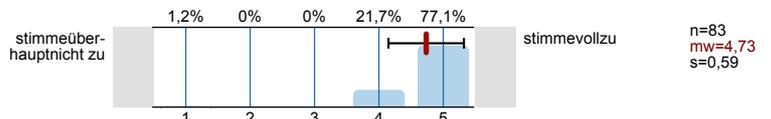
12. Der Medieneinsatz (z.B. Folien, Präsentation, Tafel) durch den/die Übungsleiter*in ist hilfreich.



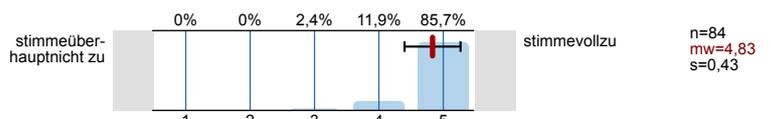
15. Vorlesung und Übung sind gut aufeinander abgestimmt.



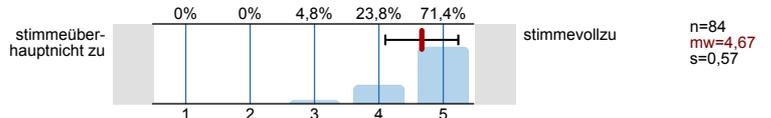
2. Dem/Der Übungsleiter*in scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



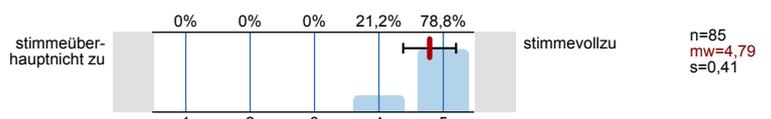
7. Der/Die Übungsleiter*in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



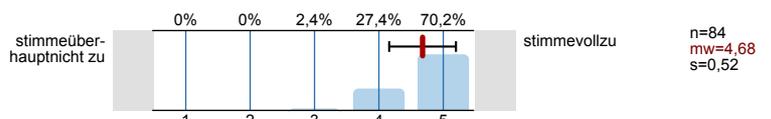
13. Der/Die Übungsleiter*in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.



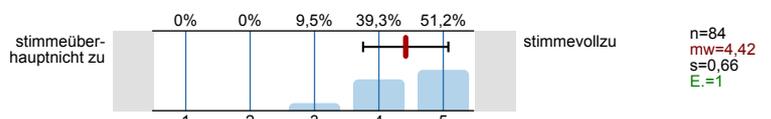
3. Der/Die Übungsleiter*in gestaltet die Übung interessant.



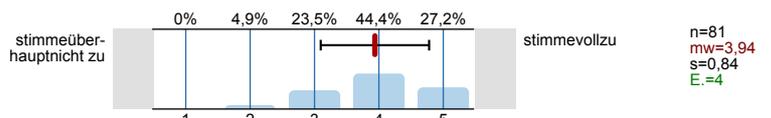
5. Der/Die Übungsleiter*in fördert mein Interesse am Themengebiet.



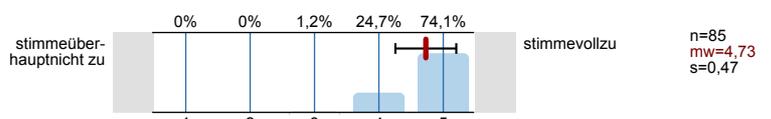
9. Der/Die Übungsleiter*in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen der Übungsinhalte.



11. Die Übung ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion.

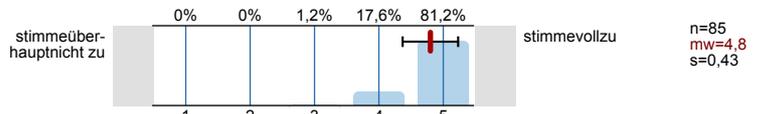


14. Der/Die Übungsleiter*in fördert die aktive Teilnahme der Studierenden an der Übung.

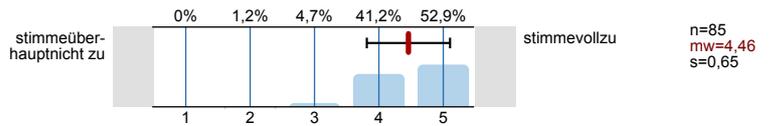


Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen nur, wenn die Übung durch Tutor*innen betreut wurde:

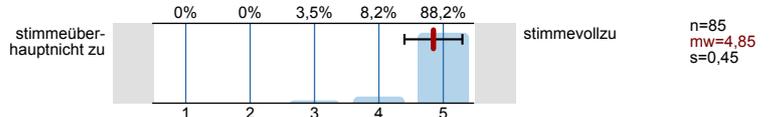
16. Es ist eine ausreichende Zahl an Tutor*innen vorhanden.



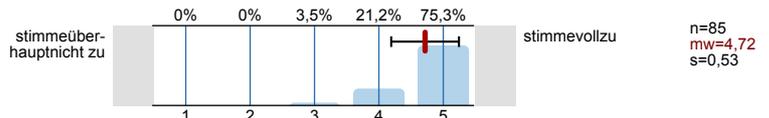
17. Die Tutor*innen wirken kompetent.



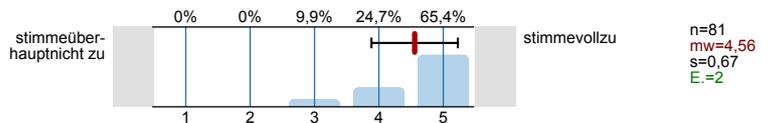
18. Die Tutor*innen verhalten sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



19. Die Betreuung durch die Tutor*innen ist hilfreich.

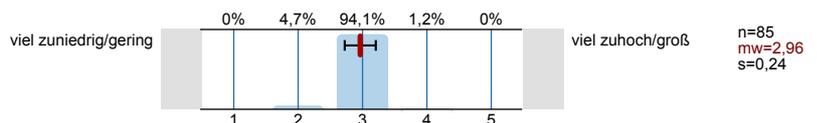


20. Mit den Korrekturen bzw. Rückmeldungen durch die Tutor*innen bin ich sehr zufrieden.

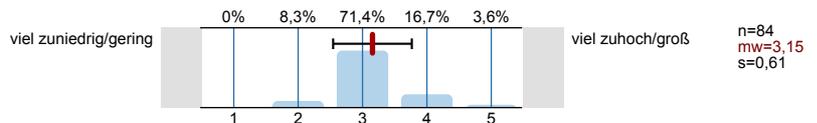


Schwierigkeit und Umfang der Veranstaltung

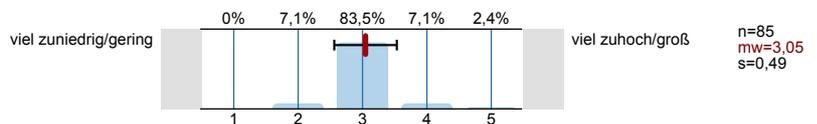
21. Die Schwierigkeit der Übungsaufgaben ist:



22. Der Stoffumfang der Übungsaufgaben ist:

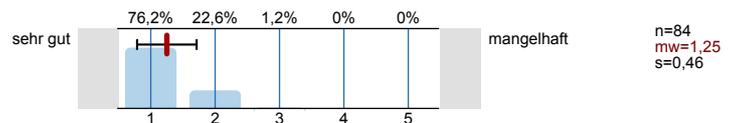


23. Das Tempo der Übung ist:

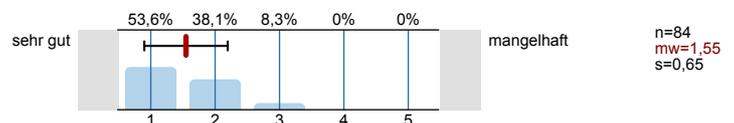


Gesamtbewertung der Veranstaltung

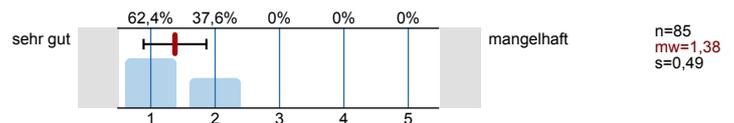
24. Übungsleiter*in



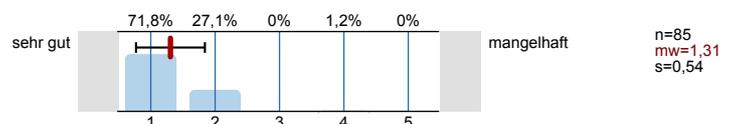
25. Tutor*innen



26. Mitarbeit von Kommiliton*innen

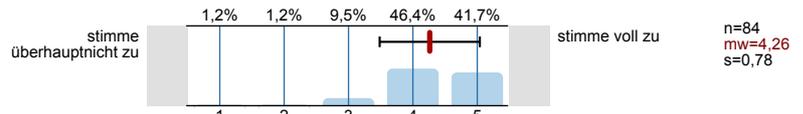


27. Veranstaltung insgesamt

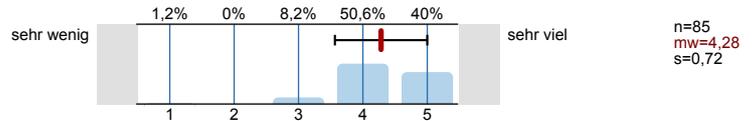


Rahmenbedingungen, Lernerfolg und Workload sowie Interesse an der Veranstaltung

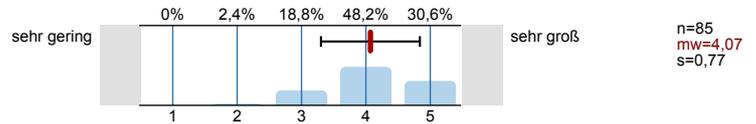
28. Mit den Rahmenbedingungen der Übung (Räumlichkeiten, Ausstattung, Zeiteinteilung, Temperatur-/ Geräusch-/ Lichtverhältnisse etc.) bin ich zufrieden.



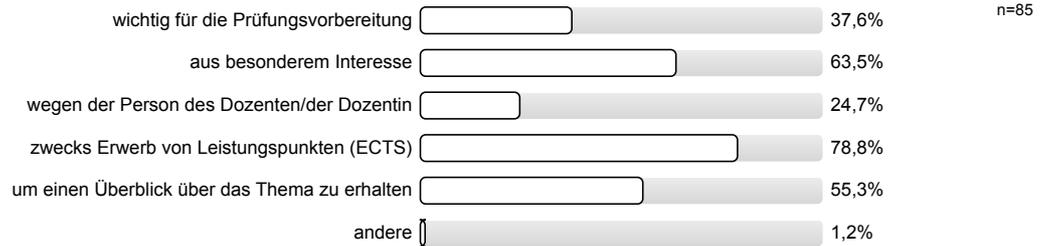
29. Wie viel haben Sie in der Übung gelernt?



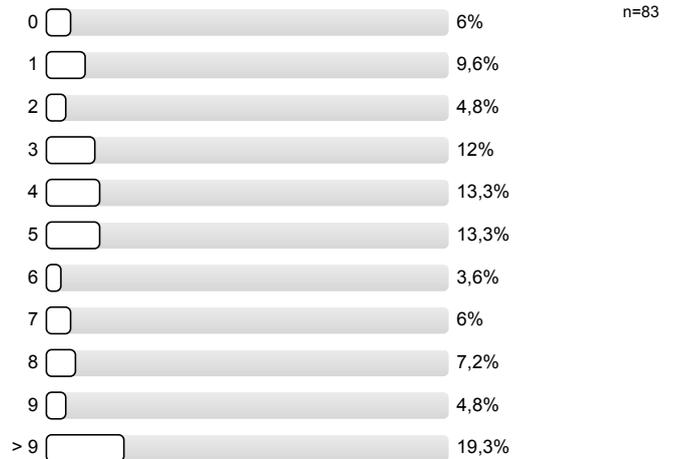
30. Wie groß war Ihr Interesse am Übungsthema vor Beginn der Veranstaltung?



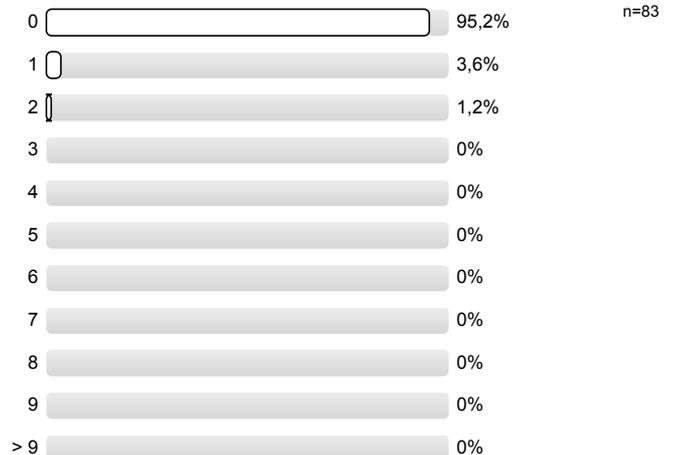
31. Was waren Ihre Gründe für den Besuch der Übung? (Mehrfachankreuzung möglich)



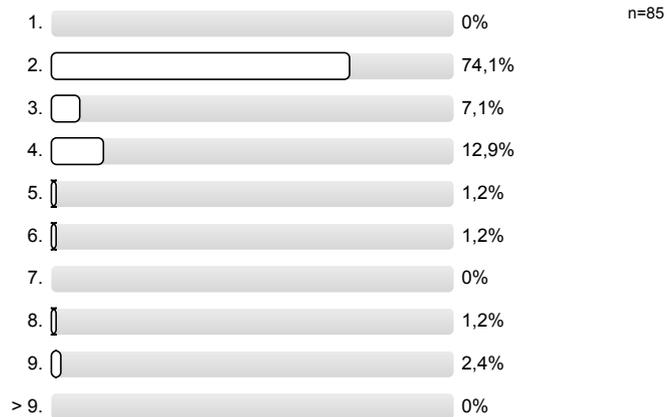
32. Wie viel Zeit wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes auf? (Angabe in Stunden; bitte runden Sie)



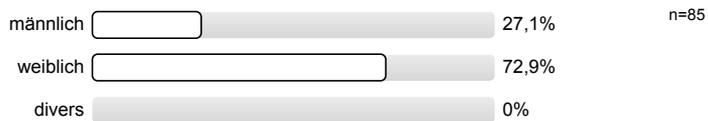
33. An wie vielen Sitzungen der Übung haben Sie bislang gefehlt?



34. In welchem Fachsemester studieren Sie aktuell (ggf. in Ihrem Hauptfach)?



35. Geschlecht:



Auswertungsteil der offenen Fragen

Rahmenbedingungen, Lernerfolg und Workload sowie Interesse an der Veranstaltung

36. Was gefällt Ihnen an dieser Übung besonders gut oder besonders schlecht? Nutzen Sie den Platz für weitere Anmerkungen und Anregungen!

War gut

Sehr gut, dass die Vorlesung auf die Übung abgestimmt ist.
Literatur ist sehr hilfreich!

• besonders gut = das uns vorgegeben wurde wo wir schneiden müssen, dann aber frei dies tun konnten

Wenn mehr als zwei Zeichnungen gefordert waren, war die Zeit zum Präparieren sehr knapp, obwohl das meist etwas interessanter und aufschlussreicher war.

◦ Besondere Tiere zum sezieren bzw. große Bemühungen dies zu ermöglichen

Eine Klimatisierung der Räumlichkeiten im Hochsommer sollte in Erwägung gezogen werden. Bei 32°C mit Tierkadavern in einem Raum zu sein ist keine angenehme Erfahrung.

Praktische Arbeit hilft beim Verständnis.

Dozenten sind begeistert und brennen für ihr Fachgebiet → Steigert die Motivation

Eigenes Tempo für Präparation

- zu wenig Platz an den Tischen

sehr gut, dass sich die Mühe gemacht wurde, die Tiere zu bekommen und auch neue Tierarten angeschafft wurden

Ihr wart alle super nett und hilfsreich. Macht weiter so ☺!

Sehr gut, dass wir die Möglichkeit haben selber an echten Tieren zu sezieren und präparieren und das meistens jeder ein eigenes Tier, od. zu zweit ein Tier zur Verfügung haben

- Hat mir gefallen
- Der Umgang
 - Die besonderen Aufgaben
 - Das Interesse des Leiters an unserer Arbeit

gut: Dozent/Prof. und die Hilfsk.
Präparationen

Die Vorlesungen vor den Übungen wurden sehr interessant gestaltet und durchgeführt, sodass man eine große ~~inter~~ Lust auf das Praktikum entwickeln konnte.

Zu 4), ich finde das "Abschweifen" zu anderen Themen interessant ~~und~~ ~~zu~~ ~~erzählen~~ Es macht die Vorlesung persönlicher und zeigt die Relevanz des Gelernten in der Forschung, etc.; schafft außerdem Zukunftsperspektiven.

Besonders gut fand ich die Vielfalt an Tiere.

Die Vielfalt der Tiere die behandelt wurden.

Mehr Platz an den Arbeitsplätzen

Sehr wenig Platz an den Arbeitsplätzen.

Ton der Kameraübertragung war viel zu leise.

Sehr interessante und lehrreiche Veranstaltung.

Der Platz an den Tischen war teilweise sehr eng.

Teilweise war im Nebenraum die Verbindung etwas schlecht, wobei ich nicht alle Erklärungen mitbekommen habe. Hier wären ggf. ergänzende Informationen von den Tutorinnen hilfreich gewesen.

Auswahl von Tieren sehr gut und interessant.

Hätte gerne auch noch so was wie Vögel gesehen, wobei ich weiß, dass das schwer zu organisieren ist.

Teilweise wurde nicht deutlich, ob/wann mit der Präparation begonnen werden soll. Teilweise war die Zeit im Vergleich zu den Aufgaben etwas zu lang.

Insgesamt eine SEHR gelungene Veranstaltung, die Spaß und Wissensvermittlung gut vereint. Die Vorlesung wurde von allen 3 Dozenten sehr übersichtlich gestaltet. Ich schätze sehr, wie viel Aufwand betrieben wurde, um die Tiere zu beschaffen. Danke.

Heiko's u. Maike's Vortragsart und Materialien wie Folien und Betonungen manches genauer zu erforschen, haben mir Sicherheit gegeben und mir geholfen mich zu orientieren. Leider waren sie jeweils nur einmal da.

Ich finde die Tiere gut gewählt, besonders der Regenwurm und das Neunauge waren sehr interessant.

schlecht: - Multimediaausstattung, \rightarrow Übertragung in Nebenraum kaum verständlich
 - zu wenig Platz
 - Präparate zum Teil zu alt, nicht mehr alles erkennbar
 gut: Engagement der Dozenten

Das Neunauge war toll, viel Freiheit was das präparieren angeht, kein Druck, dass alles perfekt werden muss weil die Übung nicht benotet wird

Allerdings wäre mehr Zeit gut

eine genauere Anleitung zum Sezieren bzw. mit Aufgaben f. d. Übung wäre hilfreich

Die Ausstattung mit Geräten (Mikroskope, Sezierbesteck) ist sehr gut. Der Arbeitsplatz ist aber leider viel zu klein. Die Platzverhältnisse an den Tischen sind sehr beengt.

- Arbeitsplätze im Praktikumssaal etwas klein (zu wenig Platz)
- „Crashkurs“ innerhalb von 2 Wochen bietet viele Möglichkeiten & Vorteile

- Regenwurm → man konnte vieles sehen und erkennen
- Forelle
→ hat mir beides sehr gut gefallen
- Spulwurm nicht sehr interessant

- der Regenwurm sowie Forelle waren sehr interessant, da man viele Dinge erkennen und rauspräparieren konnte
- besonders die Info zum Lernen in Tabellenform war eine gute und lehrreiche Information, um einen Gesamtüberblick zu gestalten über alles behandelten Tiergruppen

Neunaugen als Highlight!

Ich fand es super, dass wir Neunaugen präparieren durften. Die Flusskrebse und Schnecken waren auch sehr interessant.

Ich hätte gerne größere Tische beim sezieren.

Alle sehr zuvorkommend bei Fragen, alles super erklärt und sehr freundlich

Die Übungspräparate sind sehr interessant. Bisher gefiel mir die Regenbogenforelle am besten.

Ich empfinde die Zeitmenge als viel zu gering um alles vernünftig zu sezieren und zu skizzieren, ich hätte mit deutlich mehr (min 30-60 Min) ~~Zeit~~ Zeit gewünscht, um mich ausführlich mit dem Lebewesen auseinanderzusetzen zu können.